

Protokoll der Generalversammlung vom 22. April 2020

Um 10.30 Uhr eröffnete Elmar Schnee, Präsident des Verwaltungsrats (**VR**) von Santhera Pharmaceuticals Holding AG (**Santhera**) die ordentliche Generalversammlung (**GV**).

Am 16. März 2020 hatte der Schweizerische Bundesrat aufgrund der Situation betreffend das Coronavirus SARS-Cov-2 alle öffentlichen und privaten Veranstaltungen in der Schweiz bis 19. April 2020 verboten und den Gesellschaften erlaubt, ihren Aktionären die Ausübung ihrer Rechte ausschliesslich durch Stimminstruktionen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter aufzuerlegen. Der Bundesrat hatte diese Massnahme bis zum 26. April verlängert. Gestützt darauf hatte die Gesellschaft angeordnet, dass Aktionärinnen und Aktionäre ihre Rechte an der GV ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausübten.

Elmar Schnee begrüsst den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Balthasar Settelen, den Notar Bernhard Simonetti, Thomas Meier, Verwaltungsrat, Dario Eklund, CEO und Oliver Strub, den Sekretär des VR, der auch das Protokoll GV führen würde, sowie Frederik Schmachtenberg und Karina Gawron von Ernst & Young, als Vertreter der Revisionsstelle (beide per Videokonferenz zugeschaltet).

Diese GV war durch persönliche Einladung und Publikation derselben im SHAB gesetzes- und statutenkonform einberufen worden. Es lagen weder Traktandierungsbegehren noch Anträge noch Fragen zuhanden der GV vor.

Die Anzahl der an der GV vertretenen Stimmen betrug 3'936'872. Diese wurden alle durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten. Das entsprach 32% des gesamten Aktienkapitals.

TRAKTANDUM 1 – BERICHTE

Der VR beantragte Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2019.

Die GV nahm die Anträge des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 2(a) – VERLUSTVORTRAG

Der VR beantragte, den Jahresverlust für 2019 von CHF 8'754'654 auf neue Rechnung vorzutragen.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 2(b) – ZUWEISUNG VON KAPITALEINLAGERESERVEN IN DIE FREIEN RESERVEN

Der VR beantragte, den Betrag von CHF 6'000'000 von den Reserven aus Kapitaleinlagen in die freien Reserven zu übertragen.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 3 – VERGÜTUNGSBERICHT

Der VR beantragte Gutheissung des Vergütungsberichts für das Geschäftsjahr 2019 in einer Konsultativabstimmung.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 4(a) – ENTLASTUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der VR beantragte die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2019.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 4(b) – ENTLASTUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG

Der VR beantragte die Entlastung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2019.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 5 – BEDINGTES KAPITAL

Der VR beantragte die Erhöhung des bedingten Kapitals für Finanzierungen von CHF 2'500'000 um CHF 2'300'000 auf CHF 4'800'000 durch eine Änderung von Artikel 3c der Statuten.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 6 – GENEHMIGTES KAPITAL

Der VR beantragte die Erhöhung des genehmigten Kapitals von CHF 3'000'000 um CHF 2'500'000 auf CHF 5'500'000 und Verlängerung desselben bis zum 21. April 2022 sowie weitere Änderungen von Artikel 3a der Statuten.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDEN 7(a) BIS 7(f) – WAHLEN IN DEN VR

Der Verwaltungsrat beantragte die Einzelwahlen von Elmar Schnee, Martin Gertsch, Philipp Gutzwiller, Thomas Meier und Patrick Vink als Mitglieder des VR und von Elmar Schnee als Präsident des VR.

Die GV nahm die Anträge des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDEN 8(a) UND 8(b) – WAHLEN IN DEN VERGÜTUNGSAUSSCHUSS

Der Verwaltungsrat beantragte die Einzelwahlen von Elmar Schnee und Patrick Vink als Mitglieder des Vergütungsausschusses.

Die GV nahm die Anträge des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 9 – VERGÜTUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung der maximalen fixen Vergütung des Verwaltungsrats in der Höhe von insgesamt CHF 1'188'000 bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung im Jahr 2021.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 10(a) – FIXE VERGÜTUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG FÜR 2020

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung von insgesamt maximal CHF 3'000'000 für die fixe Vergütung der Geschäftsleitung für den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 10(b) – VARIABLE VERGÜTUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG FÜR 2018

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung der variablen Vergütung der Geschäftsleitung für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 von insgesamt maximal CHF 1'635'000.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 11 – WIEDERWAHL DER REVISIONSSTELLE

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zur ordentlichen GV 2021.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

TRAKTANDUM 12 – WAHL DES UNABHÄNGIGEN STIMMRECHTSVERTRETERS

Der Verwaltungsrat beantragte die Wahl von Dr. Balthasar Settelen als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der GV 2021.

Die GV nahm den Antrag des VR mit deutlichem Mehr an.

Danach erklärte der Präsident die GV als beendet.

Elmar Schnee
Präsident des VR

Oliver Strub
Sekretär des VR